



Gemeindeamt Jerzens
A-6474 Jerzens · Tirol
Tel. 05414/87336 · Fax 05414/86458
e-mail: gemeinde@jenzens.tirol.gv.at
<http://www.jenzens.tirol.gv.at>
Kto. 120.063 · Raiba Pitztal · BLZ 36353

JERZENS **PITZTAL**
1100 m

KUNDMACHUNG

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Jerzens
am Mittwoch, den 21. August 2013 um 20.30 Uhr
im Gemeindeamt Jerzens

Tagesordnung

1. Bericht des Bürgermeisters
Beratung und Beschlussfassung über:
2. Grundverkauf Bereich Kaitanger
3. Gesellschafter-Vertrag „Wasserkraftwerk Jerzens GmbH“
4. Vereinbarung mit den Gemeinden St. Leonhard und Wenns bezüglich
Entschädigungszahlung Wasserentnahme Pitze
5. TIWAG-Entschädigungsvertrag Kaunertalkraftwerk
6. Vergabe „Hochbehälter Rablesau“
7. Asphaltierungsarbeiten
8. Anträge Anfragen Allfälliges

1. Bericht des Bürgermeisters:

- a) Die Hauptwasserleitungsrohre im Bereich Liß-Kaitanger und Dorf sind noch aus Eisen. Erst kürzlich ist in Kaitanger ein Wasserleitungsrohrbruch durch die verrostete Eisenleitung entstanden, ein Austausch der alten Wasserleitungsrohre aus Eisen durch neue PVC-Rohre wird in nächster Zeit bevorstehen.

2. Grundverkauf Bereich Kaitanger:

Der Gemeinderat beschließt mit 9:1 Stimmen für den Verkauf der Gp. 1411/13 im Siedlungsgebiet Kaitanger im Ausmaß von 159 m² ein Kaufangebot von pauschal € 8.000,- festzusetzen.

3. Gesellschafter-Vertrag „Wasserkraftwerk Jerzens GmbH“:

Der Rahmenvertrag der Wasserkraftwerk Jerzens GmbH wurde aus steuerrechtlichen und formalen Gründen verändert. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Beitritt in die Wasserkraftwerk Jerzens GmbH laut Rahmenvertrag vom 27.05.2013. Bedingung ist jedoch, dass Rechtsanwalt Dr. Schöffthaler den Rahmenvertrag vor Vertragsunterfertigung für die Gemeinde Jerzens geprüft hat.

4. Vereinbarung mit den Gemeinden St. Leonhard und Wenns bezüglich Entschädigungszahlung Wasserentnahme Pitze:

Die Gemeinde Jerzens erhält für die messbaren und unmessbaren Schäden an der Gesamtlänge des Pitzbachs eine Entschädigung von der Wasserkraftwerk Jerzens GmbH. Da auch die Gemeinden Wenns und St. Leonhard an den betreffenden Uferbereichen der Pitze angrenzen, erhalten auch diese eine Entschädigung von € 3,60 pro lfm. Uferlänge. Die Entschädigung richtet sich nach der Jahresproduktion des Wasserkraftwerkes. Der Gemeinderat stimmt einstimmig der vorliegenden Entschädigungsvereinbarung abgeschlossen zwischen den Gemeinden Jerzens, Wenns und St. Leonhard zu.

5. TIWAG-Entschädigungsvertrag Kaunertalkraftwerk:

Die Entschädigungszahlungen für messbare und unmessbare Schäden wurden tirolweit einheitlich geregelt. Die Gemeinde Jerzens erhielt bis jetzt ca. € 18.000,- vom Kaunertalkraftwerk. Mit dem neuem Vertrag nun ca. € 38.000. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den neuen und abgeänderten Vertrag zwischen den Gemeinden und der TIWAG zu unterfertigen.

6. Vergabe „Hochbehälter Rablesau“:

Die Angebotseröffnung für die Baumeisterarbeiten am Hochbehälter Rablesau wurde durchgeführt. Da noch einige Unklarheiten bestehen wurde der Tagesordnungspunkt vertagt.

7. Asphaltierungsarbeiten:

Es wurden 4 Angebote für die Asphaltierungsarbeiten im Gemeindegebiet Jerzens eingeholt. Der Gemeinderat beschließt mit 6:4 Stimmen, dass der Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten an den Billigstbieter vergeben werden kann. Bedingung ist jedoch, dass vor einer Auftragsvergabe mit den 4 betreffenden Firmen noch Nachverhandlungen geführt werden müssen. Die Asphaltierungen sollen noch diesen Herbst zur Ausführung gelangen.

8. Anträge Anfragen Allfälliges:

- a) **Bgm. Raich**: Beim Aufzug im Gemeindehaus müssen die Hauptschütze erneuert werden, das Angebot der Fa. ThyssenKrupp beläuft sich auf € 2.430,- netto. Der Gemeinderat hat gegen die Reparatur keine Einwendungen.
- b) **GR Sturm** kümmert sich um die durchgeführten Materialablagerungen im Bereich Wiesle.

Aufsichtsbeschwerden gegen diese Beschlüsse sind bis 09.09.2013 schriftlich beim Gemeindeamt Jerzens einzubringen.

Der Bürgermeister:

Angeschlagen am: 26.08.2013
Abgenommen am: 09.09.2013

Raich Karl

